



KÖPER RECHTSANWALT
Berufsunfähigkeit | Krankheit | Rente

Muster-Widerspruch für Ärzte

zum Krankengeld gem. Arbeitsunfähigkeits-Richtlinie

David Köper



- ✓ Professionell formuliert
- ✓ Leicht verständlich erklärt
- ✓ Ausfüllbar am PC / Mac

Rechtsanwalt und
Fachanwalt für Sozialrecht
David Andreas Köper
Weinbergstr. 17
16259 Bad Freienwalde
Tel.: 03344/33 47 929
Fax.: 040/75 11 85 01



Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser!

Ich freue mich, dass Sie zu meinem „Muster-Widerspruch“ gefunden haben. In meiner Praxis als Fachanwalt für Sozialrecht erlebe ich leider oft, dass Krankenkassen Mandanten vorzeitig aus dem Krankengeldbezug abdrängen. Dies geschieht sehr häufig auf Grundlage unzutreffender „MDK-Gutachten“. Sie können Ihren Patienten mit einem Widerspruch auch von Ihrer Seite sehr helfen. Ich hoffe, dass Ihnen meine Vorlage hierbei eine Hilfe ist. Falls Sie Unterstützung brauchen, melden Sie sich gerne.

Ihr Rechtsanwalt Köper

Verfasser

David Andreas Köper, Weinbergstr. 17, 16259 Bad Freienwalde

Gesetzliche Berufsbezeichnung

Rechtsanwalt

E-Mail

kontakt@rechtsanwalt-koeper.de

Telefon

03344/33 47 929

Telefax

040 / 75 11 85 01

Zuständige Aufsichtsbehörde und Kammer

Rechtsanwaltskammer des Landes Brandenburg, Grillendamm 2, 14776 Brandenburg an der Havel, Deutschland

Staat, in dem die Berufsbezeichnung verliehen worden ist

Deutschland

Berufsrechtliche Regelungen

Bundesrechtsanwaltsordnung (BRAO), Berufsordnung der Rechtsanwälte (BORA), Rechtsanwaltsvergütungsgesetz (RVG), Fachanwaltsordnung (FAO) Berufsregeln der Rechtsanwälte der Europäischen Union (CCBE) sämtlich abrufbar in Deutsch und Englisch unter www.brak.de

Name, Anschrift und räumlicher Geltungsbereich der Berufshaftpflichtversicherung

Mandate bis 31.12.2015: HDI-Gerling Firmen und Privat Versicherung AG, Postfach 2127, 30021 Hannover

Mandate ab 01.01.2016: R+V Allgemeine Versicherung AG, Niedersachsenring 13, 30163 Hannover

Der Versicherungsschutz bezieht sich jeweils nur auf Haftpflichtansprüche mit Inlandsbezug (Bundesrepublik Deutschland).

Außergerichtliche Streitschlichtung

Bei Streitigkeiten zwischen Rechtsanwälten und ihren Auftraggebern besteht auf Antrag gem. § 73 Abs. 2 Nr. 3 i.V.m. § 73 Abs. 5 BRAO die Möglichkeit der außergerichtlichen Streitschlichtung bei der oben genannten zuständigen Aufsichtsbehörde und Kammer oder gem. § 191f BRAO bei der Schlichtungsstelle der Rechtsanwaltschaft bei der Bundesrechtsanwaltskammer (BRAK) in Berlin, im Internet zu finden über die Homepage der BRAK www.brak.de oder der Schlichtungsstelle www.schlichtungsstelle-der-rechtsanwaltschaft.de oder per E-Mail zu erreichen unter schlichtungsstelle@s-d-r.org.

Plattform der EU-Kommission zur Online-Streitbeilegung:

Bei Online-Dienstverträgen mit Verbrauchern besteht zudem die Möglichkeit der außergerichtlichen Streitbeilegung über die Europäische Onlinestreitbeilegungs-Plattform (OS-Plattform), zu finden unter www.ec.europa.eu/consumers/odr

Urheberrecht

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Jede unerlaubte Weitergabe und Verwertung, insbesondere die unerlaubte gewerbsmäßige Verwertung und unerlaubte Eingriffe in technische Schutzmaßnahmen (z.B. PDF-Entsperrung) und zur Rechtswahrnehmung erforderliche Informationen werden zivil- und strafrechtlich verfolgt.

Bildnachweis

Seite 1 © de.fotolia.com/auremar; Seite 2: © [Matthias Endlich](#); Seite 3: © de.fotolia.com/RRF



Merkblatt für den Patienten: Richtig Widerspruch einlegen

Wichtig ist, dass Sie **innerhalb 1 Monats ab Erhalt** des Bescheides, gegen den Sie vorgehen wollen, **schriftlich Widerspruch** einlegen. Beachten Sie, dass einfache **E-Mails nicht ausreichen**. Erheben Sie einen Widerspruch auch **nicht per einfacher Post**, sondern entweder **per Telefax mit Sendebereich** (Faxnummer auf dem Briefkopf der Behörde oder telefonisch erfragen) oder **per Einschreiben** oder per **E-Mail mit elektronischer Signatur**.



Sie können bei der Deutschen Post **Einschreibe-Klebbemarken** erwerben oder beispielsweise das ["E-Porto-Addin" für Microsoft Word oder Open Office](#) nutzen, mit dem Einschreibemarken am eigenen PC/Mac bezahlt, auf den Brief gedruckt und nachverfolgt werden können (über „Journal“). Die **persönliche Abgabe** oder der **Einwurf in den Briefkasten** der Behörde sind selbst mit Zeugen nicht optimal - im Zweifelsfall müsste der Zeuge vor Gericht erscheinen.

Zu einer **Widerspruchsbegründung** sind Sie nach dem Gesetz **nicht verpflichtet**. Die Behörde ist gesetzlich verpflichtet, einen Widerspruch auch ohne Begründung „von Amts wegen“ zu prüfen, d.h. nach Fehlern zu suchen. Fehlt aber eine Begründung, wird in der Praxis den Widerspruch mit hoher Wahrscheinlichkeit nicht genau geprüft und zurückgewiesen. Begründen Sie deshalb den Widerspruch **sachlich und in einfachen Worten**. Ihr Widerspruch sollte eine **persönliche Unterschrift** oder eine gescannte Unterschrift tragen, ein Computerfax mindestens eine eindeutige Faxkennung, um Sie als Absender sicher identifizieren zu können.

Die **Sozialbehörde** (z.B. gesetzliche Krankenkassen, Arbeitsagentur, Versorgungsämter, Rentenversicherungsträger, Unfallversicherungsträger) haben nach Eingang des Widerspruchs **3 Monate Zeit**, über Ihren Widerspruch zu entscheiden. Notieren Sie sich die Frist. Hält die Behörde diese Frist ohne ausreichenden Grund nicht ein, können Sie eine **Untätigkeitsklage** beim Sozialgericht erheben. Eine Vorlage dafür [finden Sie auf meiner Webseite](#).

Die Behörde hat 3 Monate Zeit, über den Widerspruch zu entscheiden.

Für einen **Widerspruch gegen eine Krankengeldeinstellung** finden Sie ebenfalls eine kostenfreie [Vorlage auf meiner Webseite](#).

Sie können sich selbstverständlich auch gerne melden, wenn ich den Widerspruch für Sie begründen oder Sie in einem Klageverfahren vertreten soll. Für eine **Klage mit Prozesskostenhilfe** finden Sie ebenfalls eine kostenfreie [Vorlage auf meiner Webseite](#).



Ihr Zeichen: _____

Patient: _____

Widerspruch gegen Krankengeldeinstellung bei Arbeitsunfähigkeit

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Einschätzung des beratenden Arztes im Gutachten, bzw. der SFB des MDK möchte ich hiermit **widersprechen.**

Bestehen gem. § 6 Abs. 2 Satz 2 der Arbeitsunfähigkeits-Richtlinie zwischen der Vertragsärztin oder dem Vertragsarzt und dem Medizinischen Dienst Meinungsverschiedenheiten, kann die Vertragsärztin oder der Vertragsarzt unter schriftlicher Darlegung von Gründen bei der Krankenkasse eine erneute Entscheidung auf der Basis eines Zweitgutachtens beantragen, was ich hiermit tue. Mein/e Patient/in war zuletzt als _____ tätig. Der folgende Befund ist mit dem beruflichen Anforderungsprofil nicht vereinbar:

Datum

Unterschrift

Ihr Zeichen: _____

Patient: _____

Widerspruch gegen Krankengeldeinstellung bei Krankschreibungslücke

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sie haben bei meiner/m Patient/en eine Krankschreibungslücke geltend gemacht.

Nach § 5 Abs. 3 Satz 2 der Arbeitsunfähigkeits-Richtlinie ist eine Rückdatierung des Beginns der Arbeitsunfähigkeit auf einen vor dem Behandlungsbeginn liegenden Tag ebenso wie eine rückwirkende Bescheinigung über das Fortbestehen der Arbeitsunfähigkeit nur ausnahmsweise und nur nach gewissenhafter Prüfung und in der Regel nur bis zu drei Tagen zulässig.

Ich bescheinige hiermit ausnahmsweise nach gewissenhafter Prüfung, dass mein/e Patient/in in der Zeit vom _____ bis _____ ununterbrochen arbeitsunfähig war. Die formularmäßige Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung wurde aus folgenden Gründen nicht lückenlos ausgestellt:

Datum

Unterschrift